Zeitschrift: Die Staatsbürgerin : Zeitschrift für politische Frauenbestrebungen
Herausgeber: Verein Aktiver Staatsbürgerinnen
Band: 51 (1995)
Heft: 2

Werbung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

AHV: 10. Revision + Ausbauinitiative ja oder nein?

Mittwoch, 31. Mai 1995, 18.30-ca 21 Uhr
Hotel Carlton Elite, Hodler Saal, Bahnhofstr. 41, 8001 Zürich

18.30 Referat von Monika Weber, Ständerätin LdU zur 10. AHV-Revision
Referat von Bettina Kurz, Co-Präsidentin der Frauenkommission des Schweizerischen Gewerkschaftsbundes, zur Ausbauinitiative

19.30-19.50 Vorstellung der Podiumsteilnehmerinnen
Rita Schmid Göldi, SKV/VSA
Rosmarie Zapfl-Helbling, CVP, Präsidentin Katholischer Frauenbund
Franziska Frey-Wettstein, FDP, Kantonsrätin
Bettina Kurz, Schweiz. Gewerschaftsbund
Erika Egli, Präsidentin AUF

19.50-2030
Podiumsdiskussion
Leitung Evi Rigg, Präsidentin Zürcher Frauenzentrale

20.30-21.15 Fragen aus dem Publikum

Dieser Abend ist eine gemeinsame Veranstaltung folgender Organisationen: Zürcher Frauenzentrale, Verein Aktiver Staatsbürgerinnen VAST, Arbeitsgemeinschaft unabhängiger Frauen AUF, Schweizerischer Kaufmännischer Verband/Ressort Frauen, Katholischer Frauenbund Zürich, Kantonbales Komitee gegen Sozialabbau in der AHV

Ziel des Abends ist es, Frauen Klarheit über die Konsequenzen der Abstimmung zu verschaffen.

Stadtrundgänge 1995

Nachdem wir in den letzten Jahren auf den Spuren unserer Ahninnen einzelne Themen verfolgt haben, gehen wir dieses Jahr auf die Suche nach interessanten Frauen in den Quartieren:

29. Mai, 18. 30 Uhr
Hirslanden-Riesbach II
Treffpunkt: Tramhaltestelle Balgrist, Linie 11 oder Forchbahn
Wir begegnen der Menschenfreundin Mathilde Escher, der Stifterin des Balgrist, setzen uns beim Burghölzli mit Frauen in der Psychiatrie auseinander und werden uns zum Schluss des Rundgangs am Zürichsee Gedanken zu Frauenkunst im öffentlichen Raum machen.

19. Juni 1995, 18.30 Uhr
Fluntern
Treffpunkt: Tramstation Seilbahn Rigiblick, Linie 9 oder 10
In Fluntern lebten so verschiedene Frauen wie die erste Professorin an der Universität Zürich, die Anatomin Hedwig Frey oder die Philosophin Margarete Susmann. Mit dem Hotel Zürichberg lernen wir eine der bedeutendensten Frauengründungen Zürichs kennen und schliesslich erfahren wir, wie es kam, dass eine Waschfrau im letzten Jahrhundert in Fluntern die Cholera einschleppte.

Wir heissen in unserem Kreis herzlich willkommen
Gaby Raths, Pfäffikon
Anneliese Perl, Kloten

21. August 1995, 18.30 Uhr
Enge
Treffpunkt: Tramstation Rentenanstalt, Linie 5
In der Enge bewegen wir uns auf den Spuren der ersten Schweizer Juristin Emilie Kempin-Spyri, der Komponistin und Frauenrechtlerin Lily Reiff-Sartorius, der Dichterin und Wagnermuse Mathilde Wesendonck und der jungen Margarete Susmann, die ihren Lebensabend in Fluntern verbrachte. Schliesslich gehen wir den Hintergründen der tragischen Biographie Lydia Welti-Eschers nach.

18. September 1995, 18.30 Uhr
Oberstrass
Treffpunkt: Tramstation Haldenbach, Linie 9 oder 10
In Oberstrass kam die Bauerntochter-Susanna Orelli, die Gründerin der Alkoholfreien Restaurants zur Welt, verbrachten Hedwig Waser - auch sie ist uns bereits vom Rundgang Hirslanden bekannt - sowie viele andere junge Frauen ihre Studienjahre, hier lebte Milena Einstein und eine ihrer Freundinnen, die als erste Frau Phasik studierte, kümmerte sich Frau Joyce um ihren Ehemann...